

# Disponieren war noch nie so einfach+

100% digital und integriert - Von A wie Auftrag bis V wie Verrechnung



Scannen und gleich profitieren





STROTMANN FOLGT AUF KULAWIK

## Wechsel bei Ruthmann

Nach 40 Jahren in der Arbeitsbühnenbranche verabschiedet sich Rolf Kulawik, Geschäftsführer der Ruthmann Holdings, zum 30. Juni in den Ruhestand. 2009 kam er zu Ruthmann, und zwar als Serviceleiter International. Im folgenden Jahr übernahm er die Geschäftsführung. Der gelernte Maschinenbauermeister war zuvor als Betriebsleiter, Produktionsleiter und Geschäftsführer, unter anderem für Wumag in Krefeld, den Elevant Service und die Firma Iberica Plataformas Elevadoras Premium in Spanien tätig.

Unter seiner Leitung stieg der Umsatz von knapp 50 Millionen Euro im Jahr 2010 auf heute 170 Millionen Euro. Die Ruthmann-Gruppe mit mehr als 600 Mitarbeitenden besteht heute neben dem Hauptsitz in Gescher, Deutschland, aus der Ruthmann Italia sowie der Ruthmann GmbH in Dobl, Österreich, und der Ruthmann Schweiz AG in Kloten.

Ab 1. Juli ist Uwe Strotmann neuer Geschäftsführer der Ruthmann Holdings. Er ist seit 1994 im Unternehmen und seit 2010 Gesamtvertriebsleiter und Prokurist. ■



EINHEITLICHE BENENNUNG

## Tadano stellt um

Tadano beginnt mit der Harmonisierung sämtlicher seiner Raupenkrane, indem die für den amerikanischen Markt verwendete Nomenklatur weltweit übernommen wird. Folglich bleiben die Modellbezeichnungen in den USA unverändert. Eine US-Tonne entspricht rund 907 Kilogramm hierzulande. Die folgende Angleichung der Modellnamen ist im Verlaufe dieses Jahres vorgesehen: Der Tadano GTC-350EX wird zu GTC-350, aus dem GTC-500EX wird der GTC-550, der GTC-600EX heißt nun GTC-700. Ähnliches gilt sowohl für den Tadano GTC-800EX, der nun als GTC-900 bezeichnet wird, und der GTC-1200EX wird zum GTC-1300. Last but not least wird aus dem Tadano GTC-1800EX ab sofort nun der GTC-2000. ■



NEUN NEUE

## Booms bis 30 Meter

Der italienische Hersteller Magni bringt auf einen Schlag neun neue Boomliftmodelle auf den Markt. Es handelt sich um die vier Teleskopgeräte DTB24RT, DTBJ26RT, DTB28RT und DTBJ30RT mit Dieselantrieb sowie deren vier Elektro-Pendants ETB24RT, ETBJ26RT, ETB28RT, ETBJ30RT sowie das vollelektrische Gelenkteleskop EAB28RT mit 28,1 Meter Arbeitshöhe. Die neuen Booms bieten Arbeitshöhen zwischen 24,8 und 30,3 Metern und haben eine maximale Korblast von 454 Kilogramm. Die Reichweiten liegen zwischen 17,90 und 23,30 Metern. Die beiden Dieselmotoren DTBJ26RT und DTBJ30RT sind mit einem teleskopierbaren Korbbarm ausgestattet, der eine Transportlänge von 8,50 Meter und einer -höhe von 2,89 Meter ermöglicht.

Alexander Reisch von Magni TH, kommentiert: „Die Nachfrage nach Teleskopbühnen mit uneingeschränkter Korblast von 454 Kilogramm ist überwältigend; ob rein elektrisch oder als Diesel Stage V mit DPF ausgestattet. Wir bieten gerade im Elektrobereich die größte Produktpalette am Markt. Lieferzeiten? Selbstverständlich sind alle Maschinen sofort ab Lager Greven bei Münster verfügbar.“ ■



FASSI TRENNT SICH VON ATN

## Neuer Eigner gesucht

Das französische Unternehmen ATN, vor vier Jahren von Fassi übernommen, steht zum Verkauf. Der italienische Mutterkonzern will sich von der Marke trennen und hat hierzu ein öffentliches Verfahren in Frankreich eingeleitet. Damit wird ein öffentlicher Verwalter eingesetzt, der nun auf der Suche nach einem potentiellen Käufer ist. Das Unternehmen hat im vergangenen Jahr einen Umsatz von 13 Millionen Euro erzielt und beschäftigt 56 Mitarbeiter. ATN hat seinen Sitz in Failliet östlich von Bordeaux. Das Unternehmen hat eine Reihe von Mastbühnen sowie zwei Modelle an selbstfahrenden Hubarbeitsbühnen, eine große Geländescherebühne und eine Raupenarbeitsbühne im Programm. Derzeit ist ATN zudem auch der französische Vertriebspartner für Jekko-Krane und Sinoboom-Bühnen. ■



## ELEFANTENHOCHZEIT

## Time übernimmt FE Group

Time Manufacturing hat den französischen Hersteller von LKW- und auf Transporter aufgebauten Arbeitsbühnen France Elévateur sowie dessen spanische Tochtergesellschaft Movex übernommen. Nach Abschluss der Transaktion bestätigte das Unternehmen, dass der Geschäftsführer von Versalift International, Kim Bach Jensen, alle Aktivitäten des Unternehmens in Europa leiten wird. Zur Unternehmensgruppe gehören Versalift, Time International, Ruthmann und Bluelift.

France Elévateur erwarb im März 2021 den spanischen LKW-Bühnenhersteller Movex. Zum Unternehmen gehören auch eigene Vertriebsniederlassungen, darunter FE Benelux und FE Deutschland. Einzelheiten der Transaktion wurden nicht bekanntgegeben.

Der Firmenchef von Time Manufacturing, Curt Howell, sagt: „Die Übernahme von France Elévateur stellt einen bedeutenden Schritt in unserem globalen Wachstumsplan dar, da wir mehr als 450 erfahrene Fachleute, eine regionale Produktlinie von Weltklasse und mehr als ein Dutzend Standorte in Frankreich, Belgien und Spanien hinzufügen. Indem wir unsere bestehende Präsenz in Österreich, Dänemark, Frankreich, Deutschland, Italien, Schweden und der Schweiz nutzen, verbessert die FE Group unsere Reichweite in den wichtigen nationalen Märkten Belgien, Niederlande, Luxemburg, Irland, Ostfrankreich und Spanien.“



Der CEO von France Elévateur, Charles Goffin, fügt hinzu: „Time Manufacturing Company ist definitiv der bestmögliche Partner für France Elévateur. Beide Unternehmen haben eine lange Geschichte und einen guten Ruf in der Forschung und Entwicklung von Hubarbeitsbühnen und ergänzen sich sowohl geografisch als auch in ihren Märkten. Das gesamte Team der FE-Gruppe unterstützt diese Transaktion. Unsere derzeitigen Kunden werden unmittelbar davon profitieren, indem sie mehr Optionen für Hubarbeitsbühnen mit höherem Zugang haben, und die Kunden der Time Manufacturing Company werden von unserer umfangreichen Servicepräsenz profitieren.“

## KURZ & WICHTIG



↑ Der Vertrag des Palfinger-Vorstandsvorsitzenden **Andreas Klauser** wird vorzeitig um fünf Jahre verlängert. Der Aufsichtsrat der Palfinger AG hat Klauser in seiner jüngsten Sitzung einstimmig und vorzeitig als CEO wiederbestellt.



↑ Zum 1. Mai hat **Christina Eckenfelder** ihre neue Stelle als Betriebsleiterin bei Sahalift angetreten. Im Zuge der Betriebserweiterungen, zuletzt mit dem Spatenstich für die neue Niederlassung in Süddeutschland, war es Saha zufolge ein logischer und konsequenter Schritt, die geschaffenen Strukturen zu festigen und weiter auszubauen.



↑ Konecranes hat **Anders Svensson** zum neuen Präsidenten und CEO ernannt. Er wird sein Amt „spätestens am 7. Dezember 2022“ antreten. Der 47-Jährige kommt von Sandvik, wo er derzeit Präsident des Geschäftsbereichs Rock Processing Solutions ist.

→ LGMG baut sein Team in Europa weiter aus. Die neusten Zugänge sind **Roland Faber** (r.) als Leiter der europäischen Serviceabteilung, **Harold van der Made** (l.) als Schulungsleiter für Europa und **Christian Fuchs** (M.) als Serviceleiter für Deutschland, Österreich, die Schweiz sowie die Tschechische Republik.





Die neueste Anhänger Bühne ab sofort bei Sahalift erhältlich! [www.sahalift.de](http://www.sahalift.de)



# OIL & STEEL DEUTSCHLAND

SNAKE

SCORPION

OCTOPLUS

Arbeitsbühnen auf LKW- oder Raupen-Fahrgestell

Die neue Raupen-Arbeitsbühne Octoplus21, die auf kleinstem Raum mit einer unvergleichlichen Einsatzvielfalt innovative Leistungen erbringen kann.



- 10,60 m seitliche Reichweite
- 20,70 m Arbeitshöhe
- 9,80 m übergreifende Arbeitshöhe
- 250 kg Korblast
- 2,90 x 2,90 m Abstützbreite

Besuchen Sie uns:



[www.oilsteel.de](http://www.oilsteel.de)

Im Altenschemel 4  
67435 Neustadt  
Tel.: 0 63 27 - 9 99 99 80  
Fax: 0 63 27 - 9 99 99 88  
kontakt@oilsteel.de

## DER HERZSCHLAG UNSERER BRANCHE

bauma, München, 24.-30. Oktober 2022



33. Weltleitmesse für Baumaschinen, Baustoffmaschinen, Bergbaumaschinen, Baufahrzeuge und Baugeräte

Boost your success: die Zukunft der Baumaschinenbranche beginnt auf der bauma. Alle Key Player, Trends und Innovationen an einem Ort – für Ihren Businesserfolg von morgen.

JETZT TICKET SICHERN:  
[bauma.de/ticket](http://bauma.de/ticket)



[bauma.de](http://bauma.de)

bauma



1.-3. Teilnehmer  
**€ 59,- p.P.**  
 (zzgl. MwSt.)

**JÄHRLICHE  
 UNTERWEISUNG  
 FÜR ARBEITS-  
 BÜHNEN **ONLINE**  
 ABSOLVIEREN**

**SICHERHEIT  
 ONTOP**

E-LEARNING ARBEITSBÜHNEN

POWERED BY **IPAF**



**PARTNER**<sup>®</sup>  
 Vermietung europaweit

[www.partnerlift.com](http://www.partnerlift.com)



PLATFORMERS' DAYS FEILEN AM KONZEPT

## Kürzere Laufwege

Im September 2023 steigen die nächsten Platformers' Days in Karlsruhe. „Der Wunsch nach mehr Kompaktheit der einzelnen Ausstellungsbereiche und nach kürzeren Laufwegen hat uns dazu veranlasst, die Nutzungsmöglichkeiten unseres Messegeländes nochmals neu zu denken“, erklärt Projektleiterin Olivia Hogenmöller. Der Ausstellungsbereich erstreckt sich nun rund um die Halle 1 mit ihren 12.500 Quadratmetern Grundfläche.

Die sogenannte Aktionsfläche soll mit Showelementen und Profi-Moderation aufgewertet werden. Und der Bereich Elektro-Park wandert von außen nach innen, in die Halle. Die Eingangshalle und das Atrium – der Innenhof unter freiem Himmel – werden also nicht mehr als Ausstellungsfläche genutzt. Aber zumindest die Party am Freitagabend soll wieder im Atrium steigen – weil sie so gut ankam. ■



NEUE LKW-BÜHNE  
 VON ISOLI

## 11 Tonnen auf 2 Achsen

Isoli hat die neue 29-Meter-Gelenkarbeitsbühne PNT 290 auf einem 11-Tonnen-Fahrgestell mit zwei Achsen auf den Markt gebracht. Die neue LKW-Bühne bietet eine maximale Reichweite von 16,5 Metern mit einem Gelenkpunkt bei zwölf Metern und einer uneingeschränkten Korblast von 250 Kilogramm. Der Korb misst 2,2 Meter auf 0,75 Meter. Isoli setzt bei der Arbeitsbühne auf ein Gelenkteleskop mit Doppel-Z-System. Der Aluminiumkorb lässt sich um 400 Grad dre-

hen und zudem schnell und einfach abnehmen – und auf dem Deck verstauen. So kommt die Maschine auf eine kurze Transportlänge. Außerdem kann die Bühne durch einen Hebehaken auch für leichte Kranarbeiten eingesetzt werden. Die neue Plattform kann auf ein 11-Tonnen-Fahrgestell mit einem Radstand von 3,6 oder 3,9 Metern montiert werden. Die Transportgesamtlänge beträgt je nach Aufbau 8,1 bis 8,2 Meter bei einer Gesamthöhe von 3,43 Meter. ■



BULLER VERTRAUT AUF ES-GE  
**Zwei Fünfachser**

Das Familienunternehmen Josef Buller nutzt seit vielen Jahren den Mietservice der ES-GE Nutzfahrzeuge, kauft aber auch regelmäßig individuell konfigurierte Fahrzeuge. Jetzt sind zwei neue fünfachsig Ballastauflieger mit ebener Ladefläche hinzugekommen. Vier Achsen der beiden Auflieger sind mit Lenksystemen ausgestattet. Die erste Achse ist als Vorlaufachse ausgelegt und verfügt außerdem über eine Lifteinrichtung, die beispielsweise als Traktionshilfe eingesetzt werden kann. Die Achsen drei, vier und fünf verfügen über eine mechanische Zwanglenkung. Mit all den verbauten Systemen bringen die beiden Ballastauflieger jeweils etwa 12.900 Kilogramm auf die Waage. Kombiniert mit der Sattelast sind so theoretisch über 61 Tonnen Nutzlast möglich. ■



HAUPTSÄCHLICH  
IN DER HALLE  
**City für  
Hack**

Hack sichert sich neuen City-Kran von Tadano: Für Werner und Udo Hack, Inhaber von Hack Schwerlastservice aus Neuwied, ist der AC 3.045-1 schlicht und ergreifend der beste Kran für Halleneinsätze. „Wir haben aktuell zwei AC 40 City sowie einen AC 30 City im Einsatz. Deshalb kennen wir die Qualitäten dieser Krane nur zu gut. Und wir wissen auch, dass der AC 3.045 City als moderner Nachfolger in allen Belangen noch einmal deutlich besser ist. Deshalb führte für uns kein Weg an ihm vorbei“, sagte Udo Hack bei der Abholung des Krans. Geradezu begeistert zeigt sich der Firmenchef von dem optionalen E-Pack, auf das er keinesfalls verzichten wollte: „Diese umweltfreundliche Lösung für einen geräuscharmen und emissionsfreien Kranbetrieb ist für uns und vor allem für unsere Kunden optimal. Wir können damit in Hallen komplett ohne Abgase arbeiten und sparen zudem noch Diesel sowie AdBlue ein“, unterstreicht er. Schließlich wollen die Kranprofis aus Neuwied ihren Neuzugang hauptsächlich in Hallen einsetzen. ■



**Arbeitssicherheit verlangt Wissen**  
Seit über 40 Jahren erprobtes Schulungsmaterial

**RESCH** *macht's richtig!*

**ER IST DA: UNSER NEUER SHOP!**  
**www.resch-verlag.com**

# 670SJ

KEIN AUSBESSERN ODER  
GLÄTTEN DER BAUSTELLE MEHR

DIE 670SJ IST DIE ERSTE UND EINZIGE  
TELESKOPBÜHNE WELTWEIT MIT EINEM  
VOLLINTEGRIERTEN, SELBSTNIVELLIERENDEN  
CHASSIS. AUTOMATISCH NIVELLIERT SIE BIS  
ZU 10 GRAD AUF UNEBENEM GELÄNDE UND IN  
DER STEIGUNG WÄHREND DER FAHRT,  
BEI VOLLER HÖHE UND LIEFERT  
UNSCHLAGBARE STABILITÄT  
UND VOLLE FUNKTIONALITÄT.

ANGETRIEBEN VON VIER  
UNABHÄNGIGEN ANTRIEBSMOTOREN,  
RADAUFHÄNGUNGEN UND ZYLINDERN,  
DIE DER KONTUR DES UNTERGRUNDS  
FOLGEN UND BEISPIELOSE  
PLATTFORMSTABILITÄT  
LIEFERN.



22,4 m  MAX. ARBEITSHÖHE  
17,4 m  ARBEITSREICHWEITE  
340 kg\*  MAX. PLATTFORMTRAGFÄHIGKEIT

[WWW.WWW.SELFLEVELINGBOOM.COM](http://WWW.WWW.SELFLEVELINGBOOM.COM)

**JLG**<sup>®</sup>



1 X MOBIL, 1 X GELÄNDE

## Im Doppelpack

Der erste LRT 1090-2.1 Geländekran in der Schweiz geht an die Clausen AG. Das Walliser Unternehmen rundet seine Kranflotte mit einem Liebherr-Mobilkran LTM 1150-5.3 und einem Geländekran LRT 1090-2.1 mit 90 Tonnen Traglast ab. Firmeninhaber Geri Clausen erklärt: „Der LTM 1150-5.3 ist ein starker Allrounder, den wir aufgrund seiner variablen Fahrzustände flexibel einsetzen können. Mit dem demontierbaren Ausleger bietet er zudem einen großen Vorteil für eine Vielzahl von Einsätzen in unserer Bergregion.“ Eingeplant ist er für Montage und Demontage von Baukränen sowie für Einsätze in Chemiewerken ein, wo große Hubhöhen erforderlich sind, aber auch für Kraftwerke und Seilbahnprojekte mit gewichtsbeschränkten Zufahrten. ■



### GENERATIONSWECHSEL



## Skyservice bekommt neue Führung

Nachfolge geregelt: Die Schweizer Skyservice AG steht unter neuer Leitung. Firmengründer Martin Vöggtli hat das Zepter an die beiden langjährigen Mitarbeiter Adrian Schaub (l.) und Fabian Niklaus (r.) übergeben. Beide werden zudem Mitinhaber des Unternehmens. Vöggtli hatte die Skyservice AG im Jahr 2009 als ein Spin-off aus der Sky Access AG gegründet. Der gesamte Geschäftsbereich Service und Unterhalt von Arbeitsbühnen wurde damit in die neue Firma ausgelagert. Mit diesem Schritt habe er bereits damals die Weichen für eine spätere Nachfolge-



lösung stellen wollen, heißt es. Dies ist knapp 13 Jahre später nun der Fall. ■

### MIT EINER STIMME



## Europäischer Betriebsrat kommt

Palfinger bereitet die Schaffung eines Europäischen Betriebsrats (EBR) vor. „Gerade in herausfordernden Zeiten ist es wichtig, dass man kompetente und weithin anerkannte Gesprächspartner hat. Ich freue mich, dass Palfinger-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter zukünftig europaweit mit einer Stimme sprechen“, so CEO Andreas Klauser. Mit der Etablierung der unionsweiten Arbeitnehmervertretung kommt Palfinger einer EU-Richtlinie nach, die für Unternehmen mit mehr als 1.000 Beschäftigten und mehreren europäischen Standorten gilt. Johannes Kücher, Betriebsratsvorsitzender bei der Palfinger AG, sagt: „Unser Ziel ist es, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Europa noch besser als bisher über wichtige Entwicklungen zu informieren und ihre gemeinsamen Interessen effizient zu vertreten.“



Im Bild: das Palfinger-Team, das den Grundstein für den EBR gelegt hat: Roland Lechner, Human Resources EMEA; CEO Andreas Klauser; Mateja Pepic, Legal Counsel; Aufsichtsratsvorsitzender Hubert Palfinger mit Johannes Kücher (v. l.). ■



MAXIMALES PLATZANGEBOT

## Doppelpack

Felbermayr führt neu zwei Haulotte-Elektroscheren HS18 E Pro im Programm. Neben 18 Metern Arbeitshöhe und 750 Kilogramm Korblast bietet das Modell mit 7,50 Meter Länge auch eine außergewöhnlich große Arbeitsfläche. „Die Scherenbühne bietet somit ein maximales Platzangebot für Mann und Material“, freut sich Abteilungsleiter Florian Katzinger. ■



## TOCHTER FEIERT GEBURTSTAG



## 30 Jahre Manitou Benelux

Die Manitou-Gruppe feiert das 30-jährige Bestehen ihrer Tochtergesellschaft Manitou Benelux mit Sitz im belgischen Perwez, rund 50 Kilometer südöstlich von Brüssel. Sie ist nach Großbritannien und Italien

die dritte Tochtergesellschaft der Firmengruppe und stellt allen Manitou- und Gehl-Händlern in Belgien, den Niederlanden und Luxemburg ihr technisches und kommerzielles Knowhow zur Verfügung.

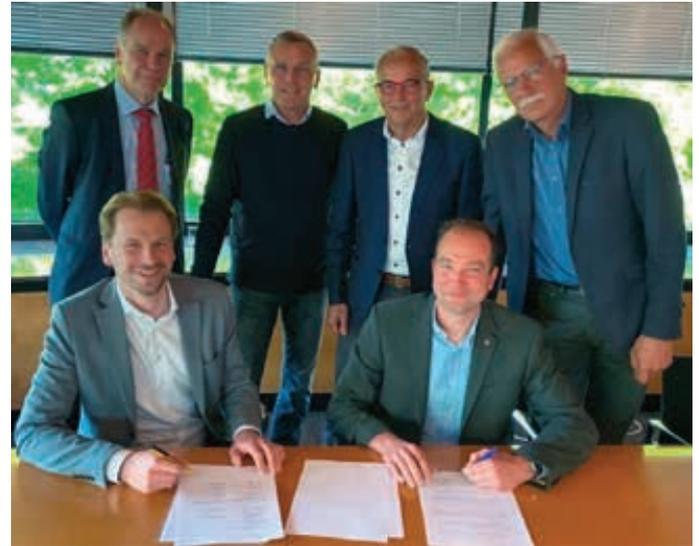
1991 gründete sich die Manitou-Gruppe in den Benelux-Ländern unter dem Namen Mantrec, ein Zusammenschluss von Manitou und dem lokalen Händler Treco, in der Stadt Namur. 1996 übernimmt der französische Hersteller die Anteile von Treco und ändert den Namen in Manitou Benelux. ■

## DRITTE GENERATION ÜBERNIMMT



## Stabwechsel bei Nederhoff

Beim niederländischen Familienunternehmen Kraanbedrijf Nederhoff mit Sitz in Vianen südlich von Utrecht übernimmt die dritte Generation das Ruder: Seit dem 2. Mai führen Taco (Sohn von Pieter) und Sjoerd (Sohn von Ron) Nederhoff die Geschäfte. Zuvor hatten ihre Väter beziehungsweise Onkel Pieter, Kees, Jan und Ron Nederhoff das Unternehmen zu dem gemacht, was es nun ist: ein renommiertes Unternehmen mit drei Standorten (Gouda, Vianen und Rotterdam), hundert Mitarbeitern und fast ebenso vielen Kranen, Zugmaschinen und anderen schweren Gerätschaften. Die Vier hatten 1987 das Zepter von ihrem Vater und Firmengründer C. Nederhoff übernommen, der den Betrieb in den Nachkriegsjahren aus der Taufe gehoben hatte.



Das bisherige Management-Quartett hat nun das Rentenalter erreicht (Pieter) beziehungsweise wird es in einigen Jahren erreichen (die anderen drei). In den kommenden Jahren werden die zweite

und dritte Generation zusammenarbeiten, um eine erfolgreiche Unternehmensübertragung zu gewährleisten. ■

## MAMMOET-PROJEKT



## Startschuss im 3. Quartal

Der SK6.000 steht kurz vor der Fertigung: Die Produktion des Ringkrans soll ab dem 3. Quartal bei Mammoet anlaufen. Zuerst sind die Komponenten mit langen Liefer- beziehungsweise Vorlaufzeiten dran. Der SK6.000 soll ermöglichen, dass Offshore-Windprojekte vollständig elektrisch betrieben werden können – auch dort, wo kein Anschluss an das Stromnetz vorhanden ist. Offshore-Windparks verlagern sich momentan in tiefere Gewässer und reichen höher, um stärkere Windströmungen zu finden. Dies hat zur Folge, dass die Größe der Turbinen- und Fundamentkomponenten – sowohl bei festen als auch bei schwimmenden Offshore-Windparks – weiter zunimmt. Fest installierte Jackets und Monopiles mit einem Gewicht von 2.000 bis 3.000 Tonnen sind heute üblich, während die nächste Generation von Turbinentürmen mit 15 bis 20 Megawatt (MW) eine Höhe von über 150 Metern erreichen wird. „Wenn die Ziele für die weltweit installierte Kapazität erreicht werden sollen,



muss auch die Lieferkette wachsen“, teilt Mammoet mit. „Aus diesem Grund investiert Mammoet in den SK6.000: die nächste Evolutionsstufe der SK-Serie von Schwerlastkränen.“ ■



## HANDVOLL NEUE

## E-Spierings für Schot

Der niederländische Kranvermieter Schot Verticaal Transport hat fünf weitere batteriebetriebene Spierings E-Lift-Mobilfaltkrane bestellt. Damit erhöht sich die E-Lift-Flotte von Schot auf neun Geräte. Der neue Auftrag umfasst drei vierachsige SK597-AT4 E-Lift und einen sechssachsigen SK1265-AT6 E-Lift. Mit dem E-Lift-System kann

der Kran an einen 16- oder 32-Ampere-Anschluss angeschlossen werden. Die Investition ist ein wichtiger Teil des Programms von Schot, seine Kranflotte nachhaltiger zu gestalten. Schot hat seinen ersten SK1265-AT6 E-Lift Ende 2020 übernommen. ■



WEITERES PAKET FÜR MRC  
**Weiteres Paket für MRC**

Die Firma Mayr Rent Consulting (MRC) aus dem badischen Seelbach hat bei Mini & Mobile Cranes Körner aus Duisburg ein Paket an Scherensarbeitsbühnen bestellt. Der Vermieter aus dem Schwarzwald hat nach einem Kauf im vergangenen Herbst nun im Frühsommer erneut zugeschlagen. Die Geräte decken Arbeitshöhen von 6 bis 14 Metern ab. „Die robusten und zuverlässigen Maschinen von Sunward haben uns überzeugt. Daher haben wir bei unserem Partner Mini & Mobiles Cranes Körner wieder bestellt. Mit dieser Partnerschaft sind wir mehr als zufrieden und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit“, erklärt Andreas Mayr, Inhaber von MRC. ■

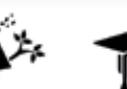
AUCH FÜR EFFER 1000  
**Wenn's eng wird**



Das patentierte „CrosStab“-Stützbeinsystem ist jetzt auch für den Ladekran Effer 1000 von Hiab zu haben. Das System, von Effer entwickelt und 2010 auf den Markt gekommen, erhöht die vertikale Hubkapazität und verbessert die Einsatzmöglichkeiten auf engstem Raum. Ab Juli 2022 kann es als Zusatzausstattung für Effer-1000-Ladekrane mitbestellt werden.

„Mit dem Crosstab-Stützbeinsystem können Kunden den Effer 1000 für komplexe Hebearbeiten in eng bebauten Ballungs- und urbanen Räumen einsetzen. Außerdem erhöht das System die vertikale Hubkapazität des Krans“, erklärt Giampaolo Chiffi, Global Product Manager für das Super Heavy-Segment von Hiab. Das System besteht aus zwei Stützbeinen, die sich in einem Winkel nach vorn öffnen. Das linke Stützbein kann in einem Öffnungswinkel von bis zu 123 Grad aufgestellt werden, was den Stabilisierungsbereich im vorderen Teil des LKW vergrößert. ■

**Mietgeräte. Professionell. Europaweit.** IPAF zertifiziertes Schulungszentrum

 Baumaschinen	 Arbeitsbühnen	 Teleskoplader	 Minikrane	 Stapler	 Bau & Garten	 Event-Technik	 Lagertechnik
 Licht & Strom	 Connectcars	 Connectquads	 Werkzeuge	 Baugeräte	 Holzhäcksler	 Schulungen	 Gebrauchtgeräte

**Vermietung europaweit** **kostenlose Miethotline** **0800 092 99 70** **BEYER** [www.beyer-mietservice.de](http://www.beyer-mietservice.de)

## + NEWS TICKER + + NEWS TICKER +

**Sinoboom Europe** hat die ersten Einheiten erhalten, die in seinem neuen Werk im polnischen Poznań vom Band laufen. Auf 20.000 Quadratmetern werden dort zunächst Scheren gefertigt, Teleskop- und Gelenkteleskopbühnen sollen folgen.

Ein Joint Venture mit der schottischen **PSG Marine & Logistics** hat **Sarens** gegründet, um seine Offshore-Windkraftaktivitäten im Land auszuweiten. Das Gemeinschaftsunternehmen namens Sarens PSG wird im Erneuerbare-Energien-Sektor schwere Hebe- und Transportlösungen, Ein- und Ausladen, Montage- und Hafengebühren anbieten.

**Genie** bietet nun ab Werk die Option *Hydrauliköl-Auslaufschutz- und -auffangsystem* an. Die Sonderausstattung wird für die E-Scherenbühnen mit 6,30 bis 14 Meter Arbeitshöhe erhältlich sein.

Der Regensburger Vermieter **Biberger Arbeitsbühnen & Stapler** legt jetzt mit dem Neubau seiner Firmenzentrale los. Bereits in einem Jahr wollen die Geschäftsführer Benjamin und Martin Biberger zusammen mit dem 35-köpfigen Mitarbeiterteam ins neue Gebäude einziehen.

In seinem Werk in Flavigny-sur-Moselle, südlich von Nancy, hat **France Elévateur** eine neue 1.800 Quadratmeter große Halle eröffnet. In der Halle wird die Montage des gesamten Oberbaus ausgeführt werden.



## NIEDERLANDE – NIEDERSACHSEN

**Collé macht auf**

Collé Rental & Sales aus den Niederlanden baut sein Filialnetz weiter aus und hat in Peine bei Hannover eine neue Niederlassung eröffnet. Damit verfügt Collé über insgesamt 19 Niederlassungen in den Niederlanden, Deutschland, Belgien, Luxemburg und Dänemark. „Diese neue Niederlassung ist Teil der Expansionsstrategie des Unternehmens in Norddeutschland. Damit stärkt Collé Rental & Sales seine Präsenz und Marktposition in der Region Hannover sowie im gesamten Bundesland Niedersachsen. Als bevölkerungsmäßig viertgrößtes und flächenmäßig zweitgrößtes Bundesland in Deutschland ist dies ein wichtiger neuer Schritt in der Weiterentwicklung unseres Unternehmens“, sagt Geschäftsführer Frits Collé. Das Einzugsgebiet umfasst die Regionen Hannover, Braunschweig, Wolfsburg, Celle und Hildesheim. Niederlassungsleiter ist Markus Jünemann. Er war zuvor knapp 16 Jahre lang bei Boels in ähnlicher Funktion tätig. ■

## NEUE KRANE FÜR GRÄBER

**Jetzt sind es sieben**

Die Firma Gräber hat zwei neue Mobilkrane von Liebherr Ehingen übernommen. Nur wenige Wochen zuvor hatte der Kranbauer bereits einen LTC 1050-3.1 an das Unternehmen übergeben. Im Sommer folgt ein Mobilbaukran MK 140, und für den Herbst ist ein LTM 1090-4.2 bestellt. Gräber betreibt ausschließlich Mobilkrane von Liebherr, aktuell sind es sieben Stück. Thomas Gebhardt, Finanzleiter und Mitglied der Geschäftsleitung, erklärt: „In diesem Jahr haben wir bereits drei neue Liebherr-Krane übernommen und zwei weitere sind bestellt. Die Kran-technik bei Liebherr ist innovativ und die Betreuung vor und nach dem Kauf hervorragend.“ ■

## NORDKRAN ORDERT P 750

**Echter Glücksfall**

Eine 75-Meter-LKW-Bühne Palfinger P 750 hat Nordkran aus Delmenhorst vor Kurzem übernommen. Seitdem kommt die Bühne aus dem Arbeitsmodus nicht mehr raus; nicht einmal zum Folieren blieb genügend Zeit. Maik Buchtman zufolge ist bereits jetzt der Bedarf speziell aus dem Überlandleitungsbau deutlich spürbar. Für den Firmenchef kam nur Palfinger in Frage: „Bei Frank Lahrkamp werden wir sehr gut betreut. Deshalb war Frank die erste Anlaufstelle. Dass zudem noch eine P 750 als Vorführgerät verfügbar war, stellte für uns einen echten Glücksfall dar.“ ■



---

# Stark wie ein Bär!

---

## Der LR 1800-1.0

Für jede Anforderung geeignet: mit seiner großen Auswahl an Auslegerkonfigurationen bietet der bärenstarke LR 1800-1.0 die perfekte Lösung für jeden Einsatz. Ob Industrie, Infrastruktur oder Windpark. Und das inklusive weltweit wirtschaftlichem Transport. [www.liebherr.com](http://www.liebherr.com)

# LIEBHERR

Mobil- und Raupenkrane





ZUSAMMEN FÜR  
EINE NACHHALTIGE  
INFRASTRUKTUR  
MIT ZUKUNFT.

KAUFMANN



turmkrane.ch

## DINOLIFT FÜR ASCHENBRÖDEL Märchenhaft

Das Renaissanceschloss Moritzburg in Sachsen verzaubert nicht nur seine Besucher heutzutage. In den 1970er Jahren wurden hier zahlreiche Märchen verfilmt, darunter „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“. Doch auch ein Schloss bleibt nur märchenhaft, wenn es permanent instandgehalten wird. Eine perfekte Hilfe hierfür bietet nun eine Dino 210XT II.



→ Den dritten 150-Tonner aus dem Hause Grove durfte der zukünftige Fahrer Rene Siebrandt jüngst im Werk Wilhelmshaven abholen. Der mit der neuen Unterwagenkabine ausgestattete GMK 5150L-1 wird die Bott-Flotte am Hauptsitz in Bad Kreuznach verstärken.



→ Neue Raupenarbeitsbühne für Enrico Noto und seine Mitarbeiter der Gebäudereinigung Big in Mühlacker: „Die Wahl fiel auf die Bühne von Oil&Steel, da die Octoplus 17 nach unserem Befinden die besten Parameter ihrer Klasse hat“, notiert Noto.



## IPAF Focus



# Fallen Sie nicht!

Die International Powered Access Federation (IPAF) hat im Frühjahr eine Kampagne gestartet, die betont, wie wichtig sicheres Arbeiten ist, um Stürze von der Plattform zu vermeiden, wenn mobile Hubarbeitsbühnen (MEWPs) für temporäre Arbeiten in der Höhe eingesetzt werden. Die Sicherheitskampagne **Fallen Sie nicht!** zeigt mögliche Ursachen für Stürze von Arbeitsbühnen auf, die fast immer zu schweren Verletzungen oder zum Tode führen. Und sie liefert wichtige Ratschläge zur Verringerung der häufigsten Risiken und zur Vermeidung von Unfällen dieser Art, wie sie über das IPAF-Unfallmeldeportal [www.ipafaccidentreporting.org](http://www.ipafaccidentreporting.org) analysiert und ermittelt wurden.



Peter Douglas, CEO und MD von IPAF, sagt: „Die Botschaft ist wirklich einfach: Wählen Sie die richtige Maschine für die Arbeit, gehen Sie keine Risiken ein, sparen Sie nicht an der falschen Stelle und tragen Sie bei Auslegerbühnen die richtige persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz.“ Brian Parker, IPAFs Head of Safety & Technical, gibt zu bedenken, „dass Selbstgefälligkeit zu Nachlässigkeit führt und dass allzu oft an der falschen Stelle gespart wird oder grundlegende Prinzipien der sicheren Bedienung ignoriert werden“.

Mehr zur Kampagne: [shorturl.at/gpJNT](https://shorturl.at/gpJNT)



IPAF Moss End Business Park  
Crooklands, Cumbria LA7 7NU, UK  
Tel.: +44 (0)15395 66700  
Fax: +44 (0)15395 66084  
info@ipaf.org · [www.ipaf.org](http://www.ipaf.org)

IPAF-Deutschland  
Alter Schulhof 7  
D-28717 Bremen  
Tel.: 0421 6260310  
Fax: 0421 6260321  
[deutschland@ipaf.org](mailto:deutschland@ipaf.org)

IPAF-Basel  
Sternengasse 6  
CH-4051 Basel  
Tel.: +41 (0)61 227 9000  
Fax: +41 (0)61 227 9009  
[basel@ipaf.org](mailto:basel@ipaf.org)